

ussgäben gelt dar um ich Jme den 26 abrellen des 1650 Jars bej mi-
nem Sun dem [Hans] bernhart [**Wegmann**] Ein Rächnung von allem zu ge-
schiktt: dar vor der Zedel von mir Empfangen: die Er wirdt hinder
lasen haben, hab auch Seiner frauwen [Anna Elisabeth **Wallier**] in
Sein abwäsen wie auch mit dem herrn dar von geret und gefordert: bit
den herren wolle mir darin verholffen Sein, das Es Lang angestanden,
und mich auch wider berichten: wägen des goldschmits [Johann Kas-
par?] gigers [=Geiger] von Zürich 27 gut gl. die Nit in der vorigen
Rächnung Avisiert auch in Etlichen schriben vermeldt Sein. hie den
her in den gotlichen schirm wol befohlen ...".

"23 gtgl. 8 ss soll Bruoder sälig dem Engelwürth [in Baden]".

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben
AH 128, 469

270

1650 November 27., Mellingen

A

SCHREIBEN VON [SALZHÄNDLER HANS] RUDOLF BEYE AN ALT AMMANN
[UND DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT] BEAT II.¹ ZUR-
LAUBEN, BREMGARTEN

"Uff heüt dato ist mir ihr gestrengkeit geliebtes schreyben woll
einkommen, uss selbigem hab ich gnugsam verstanden, was dessen be-
gehren seye, so hat ihr g. Zuo vernemmen dass verwichner Freytag
[den 25. November 1650] herren [Garde]hauptman **heinrichs [I.** Zurlau-
ben] se[lig] verlassne Wittib [Anna Elisabeth **Wallier**] alhier gewe-
sen, und hat ernstliche nachfrag wegen des Salzes [mit welchem ihr
Gatte gehandelt hatte] gehalten, da sy nun daselbige woll verwahrt
befunden, hat sye den befelch hinderlassen, dass man keinem ment-
schen wan schon der Landtamman [Zurlauben als Nachlassverwalter? und
an der Hinterlassenschaft von Heinrich I. Zurlauben Mitinteressier-
ter] selbsten befelch geben thete, wan man kein wort oder schreyben
von ihr eignen handt habe, nit geben solle; ussgenommen wan herr
hauptman [Johann Balthasar?] honnegger [=Honegger, von Bremgarten]
Zween säckh beschicken thüe, demselben solle mans zuokommen lassen.
wan ihr g. etwas anders begehren wurde welle er mich ohnbeschwert
schriftlich avisieren, dem herren mit mein gringen diensten will-
fahrige dienst zuerweysen, ieder Zeyt bereit und unnverdrossen. Da-
mit unss allerseits gottes obhalt woll empfehlendte. ...".

- 1) Hier irrtümlich Beat Jakob genannt. Möglicherweise handelt es sich um eine Verwechslung mit **Beat Jakob I.** Zurlauben, dem in Bremgarten residierenden Landschreiber der Freien Ämter.

Original - AH 128, 470

271

1650 November ...¹, Zug

A

ENTLASSUNGS- BZW. PASSIERSCHEIN, AUSGESTELLT VON [STADT- UND
AMTSRAT] BEAT II. ZURLAUBEN FÜR GUILLAUME FAULX, VON PA-
RIS

*"Je soubsigné Beat [II.] Zurlouben Cap.^{ne} ... [alt Ammann und derzeitiger Stadt- und Amtsrat] de la Ville & Canton de Zug en suisse Certiffie a tous qui ces praesentes Verront que Le porteurs Guillaume ...² natif de Paris. apres avoir servy quelques annees [d.h. seit 1642]³ et en divers pays [u.a. in Spanien und Italien]; le S.^r Cap:^{ne} [aux gardes] **Henry [I^{er}]** Zurlouben feu mon frere, avoit desiré sur la mort & decés de son Maistre, s'en retourner en france, pour cest effect ayant este congedié librement & scaschant que mond. frere s'estoit bien contenté de son service durant son sejour icy au pays [wo besagter Gardehauptmann am 5. Oktober a.c. verstorben war], & du temps de sa maladie, Je l'ay bien Volu accompagner de ce mot de certifficat, priant Touts Se[i]g.^r Gouverneurs, Lieutenants, officiers, gardes des portes, Ponts & passages & touts autres qu'il apartiendra de Vouloir laisser passer ... [librement] led Guillaume faulx: & de croire qu'il est party de ceste Ville de Zug, sans aucune ... [suspicion] de mauvais air ou contagion: m'offrant aussy a mesme courtoisie & service es occasions qui se pourront praesenter fait a ... [le] ... [1650]:"*

[gez.] B[eat II.] Zurlauben

Es folgt ein Nachtrag, der darauf schliessen lässt, dass auch Raymond **Bergier** mit einem derartigen Passierschein ausgestattet wurde: "Remond bergier, de ... [Villiers-sur-Suize] dud ...[?]⁴ qui a bien & fidelement servy plusieurs annees".

- 1) Platzaussparung für die Tagesangabe
2) Platzaussparung für den Familiennamen: Faulx, s. weiter unten
3) s. Zurlaubiana AH 128/217